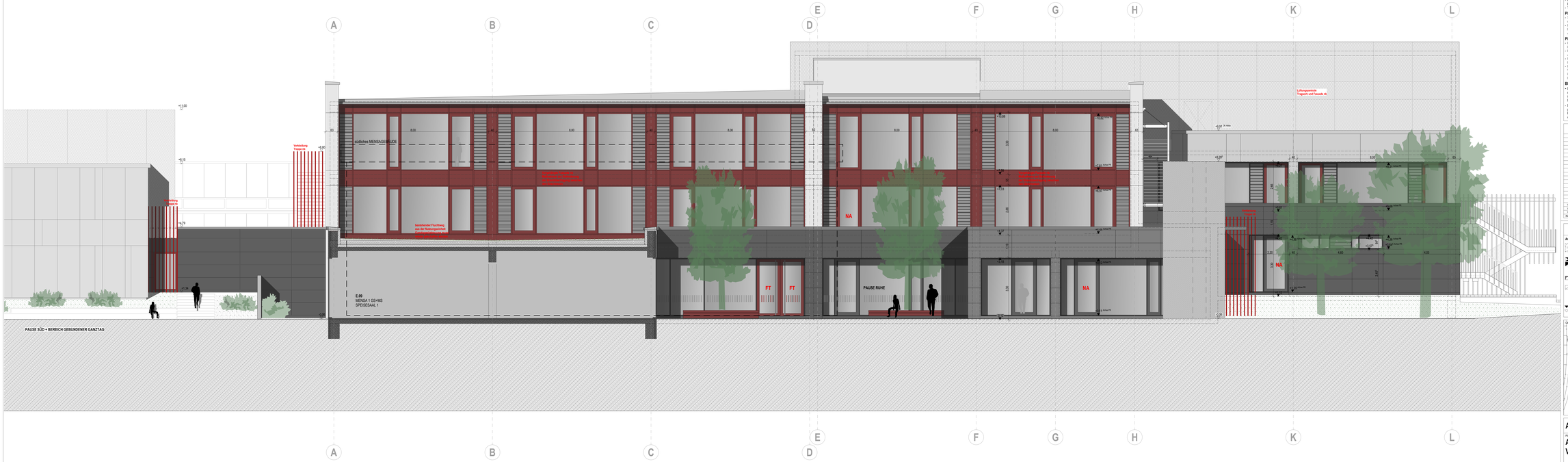

WICHTIGE HINWEISE

ERMITTLUNG DER FLÄCHEN
- aus Böden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 5
- von Decken und Wänden nach DIN 18202 Tabelle 2, Zeile 6

AUSFÜHRUNG
- Die Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
- Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen.
- Anschlüsse von Mauerwerk an Stb-Wände oder Stb-Stützen über Anschlussschienen gemäß Statiker und konstruktiver Vorgabe.
- Türhöhen 36M Fenster und Brüstungen verstehen sich von OK fertiger Fußboden bis UK rohe Sturz

PRÜFPFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS
- Sämtliche Maße sind vom AN eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich anzuzeigen.
- Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3.Ib, § 3.3.Ic und § 3.3.Ie) Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Ausführungsplan des Architekten keine vollständige Ausspannungsplanung eingezeichnet ist.

PLANGELTUNGSBEREICH / PLANDARSTELLUNG
- Der Plan ist nur gültig für den im Plankopf angegebenen Planinhalt und Planungsbereich. Angrenzende Bauteile / Planungsbereiche sind gesonderten Plänen zu entnehmen. Schnitte gelten jeweils nur bis zum freigegebenen Grundriss des Planes. Alle Maße sind Rohbaumaße, sichtbare Kanten, sowie gedehnte Schraffuren innerhalb eines Bauteils stellen keine Arbeitsfugen und Betonrauhschnitte dar.
- Der Planinhalt ist auch bei digitaler Planübergabe nur für den Maßstab gültig, der für die Betrachtung als Papierausdruck gedacht ist. Informationsgewinn durch Digitales Hinanzoomen ist unzulässig.
- Detailpläne (z.B. zur Fassade) stellen LR "Systemplanungen" dar. Sie dienen als Grundlage für die fachspezifische Ausschreibung und Vorfertigung. Sie ersetzen nicht die Ausführungsplanung des Fachingenieurs. Sie dienen lediglich als statische Konstruktionen auf Funktion, Dauerhaftigkeit und Baustyrik zu überprüfen. Dies gilt im besonderem Maße für stark fertiteller- und produktabhängige Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schreinerarbeit etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit dem gültigen Brandschutzchaos (Textteil- und Planteil). Der Brandschutz nachweis ist selbstständig und eigenverantwortlich einzuhalten. Aus diesem sind alle brandschutzrelevanten Angaben zu entnehmen, insbesondere bezüglich der Feuerwiderstandes von Bauteilen und Raumabschlüssen. Eventuell vorhandene brandschutzrelevante Darstellungen in den Architekturplänen sind rein informativ und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachplaner (HLS / ELT / Küche / etc), sowie mit den gültigen freigegebenen Montageplänen der Fertiftmer (Fassadenbauer / Küchenbauer / ...). Sämtliche Ausführungen der Fachplanungen haben nach deren freigegebenen Plänen zu erfolgen unter Anwendung der Fachbauleitung. Diesbezügliche Angaben im Architekturplan sind rein informativ. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung anzuzeigen.

ÄNDERUNGEN

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	BEARB.	GEPR.
VO3	15.04.26	Lüftungsentnahmung 2.OG eingebaut	Mi	
VO2	09.03.26	Treppen OK und Lüftungsentnahmung EG/1.OG eingepasst	Mi	
VO1	27.06.25	Angaben Brandschutz ergänzt; Bemaßung ergänzt	Graf J.	

LEGENDE

Angaben Aussparungen
- DD Deckendurchbruch
- DA Deckenaussparung
- DS Deckenschlitz
- WD Wanddurchbruch
- WA Wandaussparung
- WS Wandschlitz senkr
- WW Wandschlitz waagr.
- FBD Fußbodendurchbr.
- FD Fundamentdurchbr.
- FBA Fußbodenaussp.
- FA Fundamentaussp.
- FS Fundamentschlitz

Abkürzungen
- H Heizung
- L Lüftung
- K Kälte
- E Elektro
- G Gas
- BR Brsbl.Hzhk LÜKF
- UZ Unterzug Rohbau
- LS Lüftschacht
- HKN Heizkörpernische
- n.a. n.a.
- n.a. n.a.
- n.n. n.n.
- RFB Rohfußboden
- FFB Fertigfußboden

Angaben Brandschutz
- vsh vollständig dicht / selbstschließend
- rs rauchdicht
- b. feuerhemmend
- B. feuerbeständig
- RWA Rauch- und Wärmeabzugsanl.
- NA Notausgang
- L. Lüftner Durchgang
- n.a. n.a.
- n.a. n.a.
- n.n. n.n.

Angaben Materialien
- Stahlbeton,Güte nach Statik
- Betonfertigteil
- unbewehrter Beton
- Mauerwerk
- Leichtbauwand
- Wärmedämm. (Hrtfilzel)
- Wärmedämm. (weich)
- Schüttel, Urbetiba oder Kies
- gewischwerfer Boden
- Abbruch Erdkernung
- Abbruch dabische Erfüllfügung
- Abbruch Rückbau Dach d. Flachdachs
- n.a.
- n.a.
- n.a.

- Kote Rohbau OKR / UKR
- Kote Ausbau OKF / UKF

ÜBERSICHT

BAUVORHABEN
Generalsanierung Schulgebäude
an der Willebrücke Thannhausen
Fritz-Kissinger-Straße 1
86470 Thannhausen
Flur-Nr. 2124 Gemarkung Thannhausen

BAUHERR
Schulverband Thannhausen
vert. durch den Schulverbandsvorsitzenden
Herr Jung
Edmund-Zimmermann-Straße 3
86470 Thannhausen

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

PLANNAME
Ansicht Süd
VORABZUG

PLANNR.		MASS-STAB
2231-572	**15.04.2026**	**1:50**

	Pargrille 180 x 320 mm 06/05	Urheberschutz nach DIN 34, Abschnitt 2.1